

Fachtagung Emissionsbeurteilung in der Nutztierhaltung 2022

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Interesse an unserer Fachtagung „Emissionsbeurteilung in der Nutztierhaltung 2022“. Wir bauen mit der aktuellen Programmgestaltung auf den Tagungen von 2012 bis 2021 auf und wollen insbesondere einen Beitrag und eine Hilfestellung für laufende und kommende Bau- und Beschwerdeverfahren im Zusammenhang mit der Nutztierhaltung in Österreich geben.

Zum Einstieg in die Tagung werden wir Ihnen traditionell einen kurzen Einblick in die österreichweite Problematik anhand von aktuellen Praxisbeispielen geben.

Ein immerwährendes Problem im Zusammenhang mit Nachbarschaftskonflikten ist die gegebene Flächenwidmung der jeweiligen Standorte. Jedem Standplatz wird einerseits eine bestimmte Schallemission zugeordnet, indes besteht auch ein gewisser Ruheanspruch, der durch den Immissionsgrenzwert ausgedrückt wird. Ernsthafte Schwierigkeiten entstehen, wenn Grundstücke unterschiedlicher Emissions- und Immissionsausmaße direkt aneinandergrenzen. Im Rahmen der diesjährigen Tagung wird Dr. Christoph Lechner, Präsident des Österr. Arbeitsring für Lärmbekämpfung, die ÖAL Monografie 2 – Lärmemissionen von landwirtschaftlichen Betrieben und Flächenwidmung – vorstellen, die in Kooperation mit dem Haus Raumberg-Gumpenstein erstellt wurde.

Ein wichtiges, mehrjähriges Projekt unter der Leitung vom Diagnostik & Forschungsinstitut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin der Medizinischen Universität Graz unter Mitwirkung des Amtes der Stmk. Landesregierung und der HBLFA Raumberg-Gumpenstein wurde Ende 2021 abgeschlossen. Ziel von Luquasta, dem ersten diesbezüglichen Projekt in Österreich, war es, Immissions- und Emissionsmessungen von Bioaerosolen im Bereich von Geflügel- und Schweinestallungen durchzuführen. Die umfassenden Tätigkeiten und Ergebnisse von Luquasta werden in zwei Vorträgen vorgestellt: Michael Kropsch gibt zu Beginn einen Überblick zu den im Rahmen von Luquasta durchgeführten universitären Diplomarbeiten an der Forschungseinrichtung Gumpenstein mit Fokus auf Bioaerosolmessungen IM STALL. Im Anschluss daran werden Dr. Doris Haas und Dr. Herbert Galler von der Med. Univ. Graz die Ergebnisse der Luquasta-Praxismessungen von Bioaerosolen AUS DEM STALL den Teilnehmerinnen und Teilnehmern näherbringen.

Den Abschluss der diesjährigen Online-Veranstaltung bildet ein Vortrag von Dr. Christian Kurz vom Institut für Thermodynamik und nachhaltige Antriebssysteme der Technischen Universität Graz. Dr. Kurz wird einen Einblick in die Entwicklung der computerunterstützten Ausbreitungsmodellierung in der Geruchsimmissionsprognose für Behördenverfahren geben und die zentralen Aspekte der Validität der Simulationsergebnisse und die Grenzen der Anwendung beleuchten. Im Fokus steht das Softwarepaket GRAL/GRAMM das den aktuellen Stand der Technik in der Ausbreitungsrechnung darstellt und in mehreren Bundesländern Anwendung findet.

Die Veranstaltung richtet sich an Gutachter, Sachverständige, Firmen, Behörden, Berater und Praxisbetriebe gleichermaßen und lebt von einer intensiven fachlichen Diskussion.

Wir laden Sie dazu herzlich ein und freuen uns auf Ihre Anmeldung!



Eduard Zentner & Michael Kropsch